

Wasserkörper Steckbrief

Flusswasserkörper (FWK)	Bezeichnung
Code	
AP007	Kleine Paar von Einmündung Haselbach bis Mündung in Friedberger Ach

Beschreibung des Flusswasserkörpers

Einstufung Flusswasserkörper	Erheblich veränderter Wasserkörper
Gesamtlänge Flusswasserkörper [km] (Maßstab 1:1.000.000)	10,4
- Länge Gewässer 1. Ordnung [km]	-
- Länge Gewässer 2. Ordnung [km]	10,4
- Länge Gewässer 3. Ordnung [km]	-
Größe unmittelbares Einzugsgebiet des FWK [km²]	25
Prägender Gewässertyp	Typ 2.1: Bäche des Alpenvorlandes
Fischfaunistisches Vorranggewässer	ja
Fischgewässer (gemäß Bayer. Fischgewässerqualitätsverordnung)	nein
EU-Badestelle(n)	nein
Entnahme von Wasser für den menschlichen Gebrauch	nein
Messstelle(n) WRRL-Monitoring	300 m oh Moos (3152)

Gebiete, in denen der Flusswasserkörper vollständig oder anteilig liegt

Flussgebietseinheit	Donau
Planungsraum	AP: Altmühl-Paar
Planungseinheit	AP_PE02: Untere Paar / Donaumoos
Regierung	Oberbayern, Schwaben

Gemeinde/Stadt (Länge Gewässer 3. Ordnung mit Unterhaltungslast bei der jeweiligen Kommune in km)	Burgheim (-), Oberhausen (-), Rain (-)
Amtsbezirk Wasserwirtschaftsamt	Ingolstadt, Donauwörth

Zusammenhang mit NATURA 2000

NATURA 2000-Gebiet(e) mit funktionalem Zusammenhang zum Flusswasserkörper		
Gebietsnummer	Bezeichnung	FFH/SPA
7232-301	Donau mit Jura-Hängen zwischen Leitheim und Neuburg	FFH

Ergebnisse der Bestandsaufnahme

(Einschätzung der Zielerreichung im Rahmen der Bestandsaufnahme 2004)

Trophie	Zielerreichung unwahrscheinlich
Saprobie	Zielerreichung zu erwarten
Hydromorphologie	Zielerreichung unwahrscheinlich
Schadstoffe - ökolog. Zustand	Zielerreichung zu erwarten
Schadstoffe - chem. Zustand	Zielerreichung zu erwarten

Potenzial des Flusswasserkörpers

(Bewertung für den 1. Bewirtschaftungsplan: Datenstand Mitte 2009)

Chemischer Zustand	Gut
Ökologisches Potenzial	Unbefriedigend
Zuverlässigkeit der Bewertung zum ökolog. Potenzial	Mittel
Ergebnisse zu Qualitätskomponenten des ökologischen Potenzials	
Phytoplankton	Nicht relevant
Makrophyten & Phytobenthos	Unbefriedigend
Makrozoobenthos - Modul Saprobie	Gut
Makrozoobenthos - Modul	Mäßig

Allgemeine Degradation	
Fischfauna	Mäßig
Schadstoffe	Gut

Umweltzielerreichung für den Flusswasserkörper

Guter chemischer Zustand	erreicht
Gutes ökologisches Potenzial	voraussichtlich nach 2015 erreicht

Maßnahmen

- gemäß Maßnahmenprogramm 2010 - 2015

Code (lt. LAWA)	Geplante Maßnahme	Umsetzungsstand zum 31.10.2012	Begründung, falls erheblich verzögert
Belastung: Punktquellen			
6	Interkommunale Zusammenschlüsse und Stilllegung vorhandener Kläranlagen	Abgeschlossen	
Belastung: Diffuse Quellen			
27	Maßnahmen zur Reduzierung der direkten Nährstoffeinträge aus der Landwirtschaft	In Umsetzung	
28	Anlage von Gewässerschutzstreifen zur Reduzierung der Nährstoffeinträge	In Umsetzung	
30	Maßnahmen zur Reduzierung der auswaschungsbedingten Nährstoffeinträge aus der Landwirtschaft (OW)	In Umsetzung	
Belastung: Wasserentnahmen			
	keine		
Belastung: Abflussregulierungen und morphologische Veränderungen			
* Maßnahme mit Synergien für Ziele des/r NATURA 2000-Gebiets/e			
** Maßnahme gemäß Managementplan zur Zielerreichung des/r NATURA 2000-Gebiets/e			
65	Maßnahmen zur Förderung des natürlichen Rückhalts (einschließlich Rückverlegung von Deichen und Dämmen)	* (Noch) nicht begonnen	

72	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Gewässer durch Laufveränderung, Ufer- oder Sohlgestaltung inkl. begleitender Maßnahmen	(Noch) nicht begonnen	
69	Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an sonstigen wasserbaulichen Anlagen	* (Noch) nicht begonnen	
73	Maßnahmen zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich (z.B. Gehölzentwicklung)	(Noch) nicht begonnen	
Belastung: Andere anthropogene Auswirkungen			
	keine		
Konzeptionelle Maßnahmen			
501	Mögliche Maßnahmen zur Durchgängigkeit: siehe "Strategisches Durchgängigkeitskonzept Bayern"	Abgeschlossen	
501	Abstimmung mit Managementplänen zu Natura 2000-Gebieten	In Planung	
504	Beratung	In Umsetzung	

- nach 2015 geplante Maßnahmen

Geplante Maßnahmen zur Zielerreichung			
Weitere Maßnahmen zur Reduzierung der Belastung infolge Abflussregulierung und morphologische Veränderungen aus dem Bereich Durchgängigkeit			

Stand Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm 22.12.2009; Stand
Maßnahmenumsetzung 31.10.2012

Nutzungsbeschränkungen:

© Bayerisches Landesamt für Umwelt

Vervielfältigung sowie Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen - auch auszugsweise - nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Haftungsausschluss:

Der Kartendienst Gewässerbewirtschaftung wird vom Bayerischen Landesamt für Umwelt (LfU) mit Sorgfalt erstellt und gepflegt. Dennoch kann das LfU für die Vollständigkeit, die Richtigkeit und die Aktualität der dargestellten Daten keine Gewähr übernehmen.